I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EWG) Nr. 1533/81 DES RATES

vom 19. Mai 1981

zur zeitweiligen Aussetzung der autonomen Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs für einige industrielle Waren

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 28,

nach Kenntnisnahme von dem Verordnungsentwurf der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die in dieser Verordnung genannten Waren werden in der Gemeinschaft gegenwärtig nicht oder nur in unzureichender Menge hergestellt. Die Hersteller können somit den Bedarf der verarbeitenden Industrien der Gemeinschaft nicht decken.

Es liegt im Interesse der Gemeinschaft, die autonomen Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs in bestimmten Fällen, in denen eine Gemeinschaftsproduktion dieser Waren besteht, nur teilweise und in den anderen Fällen vollständig auszusetzen.

Da es schwierig ist, die kurzfristige Entwicklung der wirtschaftlichen Lage auf den betreffenden Gebieten genau zu beurteilen, sollten die Aussetzungen nur zeitweilig erfolgen, wobei ihre Gültigkeitsdauer entsprechend den Interessen der Gemeinschaftsproduktion festzusetzen ist —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die autonomen Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs für die in den Tabellen im Anhang aufgeführten Waren werden auf die dort jeweils angegebene Höhe ausgesetzt.

Diese Aussetzungen gelten:

— vom 1. Juli 1981 bis 31. Dezember 1981 für die in Tabelle I aufgeführten Waren;

— vom 1. Juli 1981 bis 30. Juni 1982 für die in Tabelle II aufgeführten Waren.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1981 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 19. Mai 1981.

Im Namen des Rates

Der Präsident

D. F. van der MEI

ANHANG

TABELLE I

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.04 A III a)	2-Methylpropan-2-ol (*tert*-Butylalkohol) mit einem Reinheitsgrad von nicht weniger als 90 und nicht mehr als 96 Gewichtshundertteilen	0
ex 29.08 A III c)	2-Brom-6-methoxynaphthalin	0
ex 29.11 C II	Gemisch aus 3-ortho- und 3-para-Cumenyl-2-methylpropionaldehyd (Cyclamenaldehyd)	0
ex 29.16 A II	L-Apfelsäure, ihre Salze und Ester	0
ex 29.19 C	2,2-Bis (chlormethyl)trimethylentetrakis (2-chloräthyl) bis (phosphat)	5
ex 29.19 C und ex 38.19 U	Äthylentetrakis (2-chloräthyl) bis (phosphat)	5
ex 29.22 D I	3,5-Dichloranilin	6,3
ex 29.23 A II	1-Desoxy-1-(octylamino)-*D*-sorbit	7,1
ex 29.25 A II	2-Acrylamido-2-methylpropansulfonsäure	0
ex 29.25 B III b)	Bendiocarb (ISO)	0
ex 29.27	4-Bromphenylacetonitril	0
ex 29.31 B	Biosynthetisches Peptid mit der Struktur der A-Kette des menschlichen Insulins, in Form eines Salzes des *S*-Sulfoderivats	0
ex 29.31 B	4,4'-Sulfonyldiphenol mit einem Reinheitsgrad von 99,5 Gewichtshundertteilen oder mehr	0
ex 29.34 C	Trichloronat (ISO)	0
ex 29.35 Q	Biosynthetisches Peptid mit der Struktur der B-Kette des menschlichen Insulins, in Form eines Salzes des *S*-Sulfoderivats	0
ex 29.35 Q	Diazoxid (INN)	0
ex 29.35 Q	(6*R*,7*R*)-7-Amino-3(5-methyl-1,3,4-thiadiazol-2-ylthiomethyl)-8-oxo-5-thia-1-azabicyclo[4.2.0]oct-2-en-2-carbonsäure und ihre Salze	0
ex 29.35 Q	Tolmetin-Natrium (INNM)	0
ex 29.39 D II	17,21-Betamethasondipropionat (INNM)	0
ex 29,39 D II	Methylprednisolon (INN)	8
ex 29.39 D II	Triamcinolonhexacetonid (INN)	6,6
ex 29.39 D II	Diflorasondiacetat (INNM)	0

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.44 C	Cefoxitin-Natrium (INNM)	0
ex 29.44 C	Cefradin (INN)	0
ex 29.44 C	Cefamandol (INN) und seine Salze und Ester	0
ex 29.44 C	Cefazolin (INN) und seine Salze	0
ex 29.44 C	(6*R*, 7*R*)-7-[2-Carboxy-2-(4-hydrophenyl)acetamid]-7-methoxy-3-(1-methyl-1*H*-tetrazol-5-ylthiomethyl)-8-oxo-5-oxa-1-azabicyclo [4.2.0]-oct-2-en-2-carbonsäure und ihre Salze und Ester	0
ex 38.03 B	Säureaktivierter Montmorillonit, der in Röntgen-Pulveraufnahmen vier Hauptlinien ergibt, die den Netzebenenabständen (d-Werte) 0,44, 0,40, 0,33 und 0,25 nm entsprechen, wobei die 0,40 nm entsprechende Linie die stärkste ist, zum Herstellen von präpariertem Durchschreibepapier (a)	0
38.07 A	Balsamterpentinöl	3
38.07 B	Sulfatterpentinöl; Dipenten, roh	3
38.07 C	Wurzelterpentinöl; andere terpenhaltige Lösungsmittel aus der Destillation oder einer anderen Behandlung der Nadelhölzer; Sulfitterpentinöl; Pine-Öl	3
ex 38.08 C	Kolophonium, hydriert, polymerisiert, dimerisiert oder oxidiert	5
ex 38.19 G	Katalysatoren in Form von runden Stäbchen mit einem Durchmesser von nicht weniger als 1,5 und nicht mehr als 9,5 mm, mit einem Gehalt an Dieisentrioxid von 60 Gewichtshundertteilen oder mehr, Dikaliumoxid von 8 Gewichtshundertteilen oder mehr, Dichromtrioxid von 2 Gewichtshundertteilen oder mehr, zum Herstellen von Styrol aus Äthylenbenzol (a)	0
ex 38.19 G	Katalysatoren aus einer auf einem Träger aus Siliciumdioxid fixierten Mischung von Oxiden mit folgender Zusammensetzung: a) nicht weniger als 25 und nicht mehr als 40 Gewichtshundertteile Antimon b) nicht weniger als 5 und nicht mehr als 10 Gewichtshundertteile Eisen c) nicht weniger als 0,2 und nicht mehr als 1,5 Gewichtshundertteile Molybdän d) nicht weniger als 0,8 und nicht mehr als 4,0 Gewichtshundertteile Tellur	0
ex 38.19 G	Katalysator, bestehend aus Kupferoxid und Dichromtrioxid, in Form von runden Stäbchen mit einer Länge von nicht mehr als 5,0 mm und einem Durchmesser von nicht mehr als 3,6 mm	0
ex 38.19 G	Katalysator in Form von Körnern oder Ringen mit einem Durchmesser von nicht weniger als 3 und nicht mehr als 10 mm, auf Aluminiumoxid fixiert, mit einem Gehalt an Silber von nicht weniger als 10 und nicht mehr als 20 Gewichtshundertteilen	0
ex 38.19 G	Kupferchlorid-Katalysator, auf Aluminiumoxid fixiert, mit einer Oberfläche von weniger als 90 m^2/g, zum Herstellen von Dichloräthan aus Äthylen, Salzsäure und Sauerstoff (a)	0
ex 38.19 U	Mit einem Anteil von nicht mehr als 28 Gewichtshundertteilen in organischen Lösungsmitteln gelöstes Dibutylmagnesium	0
ex 38.19 U	Feuerhemmendes Erzeugnis aus der Reaktion von Acetaldehyd mit Äthylenoxid und Phosphortrichlorid	0
ex 39.01 C III a)	Reflektierende Polyesterfolien, auch aufgerollt	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 39.01 C V	Reflektierende Polyurethanfolien, auch aufgerollt	0
ex 39.01 C VII	*alpha*-4-Hydroxybutyl-*omega*-hydroxypoly(oxytetramethylen)	0
ex 39.02 C I b)	Durchsichtige Polyäthylenfolien, die sich in der Längsrichtung spalten, wenn sie im rechten Winkel zur Länge gezogen werden, mit einer Dichte von nicht weniger als 0,925 und einem Quadratmetergewicht von nicht weniger als 7 und nicht mehr als 19 g, zum Herstellen von Schreibmaschinenbändern (a)	0
ex 39.02 C VI b)	Reflektierende Folien, bestehend aus einem Mischpolymerisat aus Vinylchlorid, Styrol und einem Acrylester, einseitig mit gleichmäßigen Einprägungen versehen, auf die eine dünne Aluminiumschicht aufgedampft ist, auch aufgerollt	0
ex 39.02 C VII b)	Reflektierende Polyvinylchloridfolien, auch aufgerollt, auf einer Seite ganz mit pyramidenartigen Einprägungen versehen	0
ex 39.02 C XIV a)	Mischpolymerisat aus Äthylen, Methacrylat und einem Monomeren, das eine austauschbare, nicht am Kettenende befindliche Carboxylgruppe enthält, mit Silicon vermischt	12,5
ex 39.02 C XIV a)	Alternierendes Mischpolymerisat aus Äthylen und Maleinsäureanhydrid, bestimmt zur Verwendung als Verdickungsmittel beim Herstellen von Druckpasten im textilen Pigmentdruck (a)	0
ex 39.02 C XIV a)	Polymerisationserzeugnis aus Acrylsäure und geringen Mengen eines mehrfach ungesättigten Monomeren, bestimmt zur Verwendung als Verdickungsmittel beim Herstellen von Druckpasten im textilen Pigmentdruck (a)	5
ex 39.02 C XIV b)	Folien, bestehend aus einem Gewebe, das beidseitig mit einem Mischpolymerisat aus Tetrafluoräthylen und Oxy(perfluor-2-methyläthylen) mit terminalen Carboxylgruppen überzogen ist, auch aufgerollt	0
ex 44.28 C	Zündholzstäbchen aus Espenholz *(Populus tremuloides)* zum Herstellen von universell zündbaren Streichhölzern (Überallzünder) (a)	0
ex 51.01 A	Spinnfäden aus einem Mischpolymerisat aus Glykol- und Milchsäure, zum Herstellen von chirurgischen Nähmitteln (a)	0
ex 51.01 A	Spinnfäden, nur aus Polyglykolsäure	0
ex 51.01 A	Spinnfäden aus Poly(*p*-phenylenterephthalamid), ausgenommen zum Herstellen von Reifen (a)	2
ex 51.01 A	Spinnfäden aus Poly(1,4-dioxanon)	0
ex 51.02 A I	Monofile aus Poly(1,4-dioxanon)	0
ex 56.01 A und ex 59.01 B I	Fasern aus Poly(*p*-phenylenterephthalamid)	2
ex 58.07 A und ex 59.04	Geflechte, nur aus Polyglykolsäuregarn hergestellt	0
ex 58.07 A und ex 59.04	Geflechte aus Spinnfäden, aus einem Mischpolymerisat aus Glykol- und Milchsäure, auch bestrichen oder überzogen, zum Herstellen von chirurgischen Nähmitteln (a)	0
ex 59.17 A	Nadelfilze aus synthetischen Spinnstoffen mit einem Grundgewebe aus synthetischen Spinnstoffen, auf einer Seite mit einem Polytetrafluoräthylenfilm versehen, zum Herstellen von Filtermaterial (a)	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 59.17 D	Garn aus Poly(*p*-phenylenterephthalamid) imprägniert und geölt	0
ex 70.20 B	Garne aus verspinnbaren Endlosglasfäden von 34 tex oder einem Vielfachen davon, mit einem Durchmesser der Fasern von nicht weniger als 5,2 und nicht mehr als 6,2 Mikrometer, nicht gummifreudig behandelt	6,3
ex 70.20 B	Garne aus verspinnbaren Endlosglasfäden von 33 tex oder einem Vielfachen davon, mit einem Durchmesser der Fasern von nicht weniger als 5,8 und nicht mehr als 6,4 Mikrometer, nicht gummifreudig behandelt	6,3
ex 84.18 C II b)	Apparate zum Filtrieren von Gasen aus Gasgemischen mit einer Gesamtlänge von nicht weniger als 375 und nicht mehr als 690 cm, im wesentlichen bestehend aus einem zylindrischen Gehäuse aus Metall mit einem Durchmesser von nicht weniger als 10,5 und nicht mehr als 22,5 cm, das durchlässige Hohlfaserbündel enthält	0
ex 84.55 C	Optoelektronischer Codeumsetzer für elektronische Schreibmaschinen, bestehend aus elektronischen Schaltungen, einer Leuchtdiode, einer rotierenden Platte mit Radialöffnungen, einer festen Schablone und einer Ein-Chip-Photozelle, eingeschlossen in ein zweiteiliges Kunststoffgehäuse mit den Abmessungen von nicht mehr als 60 × 48 × 16 mm	0
ex 85.19 B	Spannungsteiler, mit einem Durchmesser des Gehäuses von nicht mehr als 4,5 mm, auch mit Schalter, zum Herstellen von Waren der Tarifstelle 90.19 B I (a)	0
ex 85.21 A V	Digitalanzeigen in Form einer Röhre, bestehend aus einem Glasgehäuse, aufgebracht auf einer Platte mit einer Größe — ohne Berücksichtigung der Leitungen — von nicht mehr als 350 × 300 mm. Die Röhre enthält eine oder mehrere Reihen von Zeichen oder Strichen. Jedes Zeichen oder jeder Strich enthält fluoreszierende oder phosphoreszierende Elemente, die auf einer von fluoreszierenden Substanzen oder von Phosphorsalzen überzogenen metallisierten Unterlage aufgebracht sind und leuchten, wenn sie von Elektronen getroffen werden	0
ex 85.21 D II	Digitalanzeigen, bestehend aus einer Leiterplatte mit einer Größe von nicht mehr als 35 × 90 mm und einer Reihe von nicht weniger als 3 Ziffern, die Leuchtdioden enthalten, die von Halbleiterteilen aus im wesentlichen Gallium hergestellt sind; letztere sind in die Leiterplatte eingebaut. Jede Ziffer besteht aus sieben Segmenten und einem Dezimalpunkt. Die Digitalreihe hat einen Schutzbelag aus durchsichtigem Kunststoff	0
ex 85.21 D II	Digitalanzeigen, bestehend aus einer Leiterplatte mit einer Größe von nicht mehr als 35 × 90 mm und einer Reihe von nicht weniger als 2 Anzeigestellen, die Leuchtdioden enthalten, die von Halbleiterteilen aus im wesentlichen Gallium hergestellt sind; letztere sind in die Leiterplatte eingebaut. Jede Anzeigestelle besteht aus nicht mehr als acht Segmenten. Die Digitalreihe hat einen Schutzbelag aus durchsichtigem Kunststoff	0
ex 85.21 D II	Elektronisch programmierbare UV-löschbare Lesespeicher (sogenannte EPROMs) in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, mit einer Speicherkapazität von 32 K bit, in einem Gehäuse mit den Abmessungen von nicht mehr als 17 × 39 mm und einem Quarzfenster auf der Oberseite. Das Gehäuse trägt — eine Kennzeichnung, die aus einer der nachstehend aufgeführten Zahlen- oder Zahlen/Buchstabenkombinationen besteht oder eine dieser Kombinationen als Bestandteil enthält: 2532 25 A 32 25 L 32 2732 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Lesespeicher der vorstehenden Beschreibung bezieht	8,5

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 85.21 D II	Elektronisch programmierbare UV-löschbare Lesespeicher (sogenannte EPROMs) in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, mit einer Speicherkapazität von 64 K bit, in einem Gehäuse mit den Abmessungen von nicht mehr als 17 × 39 mm und einem Quarzfenster auf der Oberseite Das Gehäuse trägt — eine Kennzeichnung, die aus einer der nachstehend aufgeführten Zahlen- oder Zahlen/Buchstabenkombinationen besteht oder eine dieser Kombinationen als Bestandteil enthält: 2564 68764 68 A 764 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Lesespeicher der vorstehenden Beschreibung bezieht	5
ex 85.21 D II	Schreib-Lesespeicher mit wahlfreiem Zugriff (sogenannte RAMs) in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, mit einer Speicherkapazität von 64 K bit, in einem Gehäuse mit 16 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 9 × 23 mm Das Gehäuse trägt — eine Kennzeichnung, die aus einer der nachstehend aufgeführten Zahlenkombinationen besteht oder eine dieser Kombinationen als Bestandteil enthält: 3764 4164 4864 6664 6665 8164 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Schreib-Lesespeicher der vorstehenden Beschreibung bezieht	5
ex 85.21 D II	Schreib-Lesespeicher mit wahlfreiem Zugriff in C-MOS-Technik hergestellt (sogenannte C-MOS-RAMs), in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, mit einer Speicherkapazität von 4 K bit, in einem Gehäuse mit 18, 20 oder 22 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 11 × 31 mm Das Gehäuse trägt — eine Kennzeichnung, die aus einer der nachstehend aufgeführten Zahlen- oder Zahlen/Buchstabenkombinationen besteht oder eine dieser Kombinationen als Bestandteil enthält: 21 SC 14 5047 6147 8404 E 5104 6148 8414 E 4315 5114 A 6504 4334 5115 6514 4434 5504 6533 µ PD 444 5514 6543 µ PD 445 L 58981 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Schreib-Lesespeicher der vorstehenden Beschreibung bezieht	10

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 85.21 D II	Programmierbare Lesespeicher, nicht löschbar (sogenannte PROMs), in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, mit einer Speicherkapazität von 4 K bit, in einem Gehäuse mit nicht mehr als 24 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 17 × 34 mm Das Gehäuse trägt — eine Kennzeichnung, die aus einer der nachstehend aufgeführten Zahlen- oder Zahlen/Buchstabenkombinationen besteht oder eine dieser Kombinationen als Bestandteil enthält: 18 S 42 18 S 46 18 SA 42 18 SA 46 24 S 41 24 SA 41 27 S 15 27 S 26 27 S 27 27 S 28 27 S 29 27 S 30 27 S 31 27 S 32 27 S 33 28 L 42 28 L 45 28 P 42 28 P 45 28 R 45 28 S 42 28 S 45 29620 29621 29622 29623 29624 29625 29626 29627 3604 3624 3625 38510 5340 5341 5348 5349 5350 5351 5352 5353 54 S 472 54 S 473 54 S 474 54 S 475 54 S 476 54 S 477 54 S 572 54 S 573 54 740 54 741 5605 5625 6340 6341 6348 6349 6350 6351 6352 6353 7121 7122 7123 7125 7126 74 S 472 74 S 473 74 S 474 74 S 475 74 S 476 74 S 477 74 S 572 74 S 573 7640 7641 7642 7643 7644 7645 7647 7648 7649 82 S 115 82 S 136 82 S 137 82 S 140 82 S 141 82 S 142 82 S 146 82 S 147 93 438 93 448 93 452 93 453 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Lesespeicher der vorstehenden Beschreibung bezieht.	8,5
ex 85.21 D II	Ein-Chip-Mikrocomputer in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, bestehend aus einer 8 bit-Zentraleinheit, 18 Ein- und Ausgangskanälen, einem 8 bit-Zeitgeber, einem Lesespeicher (sogenannter ROM) mit einer Speicherkapazität von 8 K bit und einem Schreib-Lesespeicher mit wahlfreiem Zugriff (sogenannter RAM) mit einer Speicherkapazität von 512 bit, in einem Gehäuse mit nicht mehr als 40 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 14 × 53 mm Das Gehäuse trägt — eine der nachstehend aufgeführten Kennzeichnungen: D 8041 P 8041 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Mikrocomputer der vorstehenden Beschreibung bezieht	10

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 85.21 D II	P-MOS elektronische 12/24-Stunden-Uhrenschaltungen mit Betriebsstundenzähler, in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, in einem Gehäuse mit 40 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 14 × 53 mm, zum Herstellen von Armaturbrettuhren und dergleichen für Kraftfahrzeuge (a) Das Gehäuse trägt — die nachstehend aufgeführte Kennzeichnung: MM 53124 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Uhrenschaltungen der vorstehenden Beschreibung bezieht.	0
ex 85.21 D II	Programmierbare Lesespeicher, nicht löschbar (sogenannte PROMs), in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, mit einer Speicherkapazität von 8 K bit, in einem Gehäuse mit nicht mehr als 24 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 17 × 34 mm Das Gehäuse trägt — eine Kennzeichnung, die aus einer der nachstehend aufgeführten Zahlen- oder Zahlen/Buchstabenkombinationen besteht oder eine dieser Kombinationen als Bestandteil enthält: 24 S 81 24 SA 81 2708-65 27 S 180 27 S 181 28 L 85 28 L 86 28 P 85 28 R 85 28 S 2708 28 S 85 28 S 86 28 SA 86 29630 29631 29632 29633 29634 29635 29636 29637 29650 29651 29652 29653 3628 5380 5381 54 LS 478 54 S 2708 54 S 454 54 S 455 54 S 478 54 S 479 6380 6381 7127 7128 7129 7130 7131 7132 74 LS 478 74 S 2708 74 S 454 74 S 455 74 S 478 74 S 479 7608 7680 7681 7684 7685 7686 7687 77 S 180 77 S 181 77 S 184 77 S 185 77 S 186 77 S 187 TBPS 81 M 82707 82708 82 LS 180 82 LS 181 82 S 180 82 S 181 82 S 182 82 S 183 82 S 184 82 S 185 82 S 2708 87 S 180 87 S 181 87 S 184 87 S 185 87 S 186 87 S 187 93450 93451 93460 93461 93465 93466 93 L 450 93 L 451 9460 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Lesespeicher der vorstehenden Beschreibung bezieht	6

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 85.21 D II	Ein-Chip-Mikrocomputer in Form einer monolithisch integrierten Schaltung, bestehend aus einer arithmetischen, logischen Einheit (Rechenwerk) mit einer Kapazität von 4 bit, einem Lesespeicher (sogenannter ROM) mit einer Speicherkapazität von 18 K bit bis 65 K bit, einem Schreib-Lesespeicher mit wahlfreiem Zugriff (sogenannter RAM) mit einer Speicherkapazität von 512 bit bis 4 K bit, in einem Gehäuse mit nicht mehr als 40 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 16 × 54 mm Das Gehäuse trägt — eine der nachstehend aufgeführten Kennzeichnungen: CD 3200 bis 3299 TMC 0270 bis 0279 TMC 0500 bis 0599 TMC 0980 bis 0989 TMC 1500 bis 1599 TMC 1980 bis 1999 TP 0310 bis 0329 TP 0450 bis 0459 TP 0480 bis 0489 TP 0500 bis 0599 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Mikrocomputer der vorstehenden Beschreibung bezieht.	0
ex 85.21 D II	Verstärker in Form einer monolithisch integrierten analogen Schaltung, in einem Gehäuse mit nicht mehr als 10 Anschlußstiften und den Abmessungen von nicht mehr als 3,56 × 3,56 × 1,65 mm, zum Herstellen von Waren der Tarifstelle 90.19 B I (a) Das Gehäuse trägt — eine der nachstehend aufgeführten Kennzeichnungen: V 35 C 05 oder — eine andere Kennzeichnung, die sich auf Verstärker der vorstehenden Beschreibung bezieht	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

TABELLE II

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 13.03 A V	Pyrethrum-Auszug, entwachst	0
ex 27.13 B II	Synthetisches Paraffin mit einem Molekulargewicht von nicht weniger als 460 und nicht mehr als 1 560	0
ex 28.04 B	Helium	0
ex 28.04 C III	Tellur	0
ex 28.13 IJ	Tellurdioxid	0
ex 28.21	Chromdioxid	0
ex 28.31 C	Lithiumhypochlorit	0
ex 28.38 C	Kaliumhydrogenperoxomonosulfat	0
ex 28.40 B II	Pentacalciumhydroxidtris (orthophosphat) bestimmt zur Verwendung in der NE-Metallurgie (a)	0
ex 28.42 A VI	Andere Lithiumcarbonate als solche:	
	— in Form von weißem Pulver mit einem Gehalt an Li_2CO_3 von 98,5 % oder mehr und	
	— an Arsen von weniger als 2 ppm	
	— an Calcium von weniger als 200 ppm	
	— an Chlor von weniger als 200 ppm	
	— an Eisen von weniger als 20 ppm	
	— an Magnesium von weniger als 150 ppm	
	— an Schwermetallen von weniger als 20 ppm	
	— an Kalium von weniger als 300 ppm	
	— an Natrium von weniger als 300 ppm	
	— an Sulfaten von weniger als 200 ppm	0
28.46 A I b)	Wasserfreie Natriumborate	0
ex 28.47 F	Calciumwolframat zum Herstellen von Ferrolegierungen oder Decaammonium-41-oxododecawolframat (Ammoniumparawolframat) (a)	0
ex 28.48 B III	Hydrotalcit (INN)	0
28.51 A	Deuterium, Deuteriumoxid (schweres Wasser) und andere Deuteriumverbindungen; Wasserstoff und seine Verbindungen, mit Deuterium angereichert; Mischungen und Lösungen, die diese Erzeugnisse enthalten (EURATOM)	0
ex 28.57 A	Silan (Siliciumhydrid)	0
ex 28.57 B	Mangannitrid mit einem Gehalt an Stickstoff von nicht mehr als 8 Gewichtshundertteilen	0
ex 29.01 C I	*beta*-Pinen	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.01 D VII	Vinyltoluole	0
ex 29.02 A I	Kohlenstofftetrafluorid (Tetrafluormethan)	0
ex 29.02 A II b)	1,2,3-Trichlorpropene	0
ex 29.02 A III	Vinylbromid	0
ex 29.02 A III	1,2-Dibromäthan	4
ex 29.02 A V	Bromchlormethan	0
ex 29.02 B	1,6,7,8,9,14,15,16,17,17,18,18-Dodecachlorpentacyclo [12.2.-1.1.$^{6.9}$.0$^{2.13}$.0$^{5.10}$] octadeca-7,15-dien, zur Verwendung bei der Herstellung von Polyamid (a)	0
ex 29.03 B II	Nitromethan	0
ex 29.03 B II	1-Nitropropan	0
ex 29.03 B II	2-Nitropropan	0
ex 29.03 B II	Nitroäthan	0
ex 29.03 C I	Methansulfonylchlorid	0
ex 29.04 C I	Butan-1,3-diol	0
ex 29.04 C V	2,2-Bis(brommethyl)propandiol	0
ex 29.06 A IV	2-*tert*-Butyl-4-äthylphenol	0
ex 29.06 A IV	2-Isopropylphenol	6
ex 29.06 B V	4,4'-(2,3-Dimethyltetramethylen)dipyrocatechol mit einem Reinheitsgrad von 98 Gewichtshundertteilen oder mehr	0
ex 29.06 B V	6,6',6"-Tri-*tert*-butyl-4,4',4"-(1-methylpropan-1-yl-3-yliden)tri-*m*-kresol, auch Toluol aus der Kristallisation enthaltend	0
ex 29.06 B V	2,5-Di(*tert*-pentyl)hydrochinon	0
ex 29.08 A III c)	Bis(phenoxyphenoxy)benzol-Isomerengemisch	0
ex 29.08 A III c)	Natrium-4-(2-methylallyloxy)benzolsulfonat	0
ex 29.09 B	1,2-Epoxybutan	7
ex 29.13 A I	5-Methylhexan-2-on	0
ex 29.13 A I	3,3-Dimethylbutanon	0
ex 29.13 B I b)	Bornan-2-on (Kampfer), natürliches, raffiniert	0
ex 29.13 D I b)	3-*beta*-Hydroxy-16-*alpha*-methylpregn-5-en-20-on	6

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.13 D I b)	11-*alpha*,17,21-Trihydroxy-16-*beta*-methylpregna-1,4-dien-3,20-dion	0
ex 29.13 E	4-Methoxy-4-methylpentan-2-on	0
ex 29.13 F	1,4-Naphthochinon	0
ex 29.13 G II	1-Chlor-3,3-dimethylbutanon	0
ex 29.14 A II c) 4	16-*alpha*,17-*alpha*-Epoxy-20-oxopregn-5-en-3-*beta*-ylacetat	6
ex 29.14 A II c) 4	11-*alpha*,17-*alpha*,21-Trihydroxy-16-*alpha*-methyl-5-*alpha*-pregnan-3,20-dion-21-acetat-11-(toluol-4-sulfonat)	9
ex 29.14 A II c) 4	20-Oxopregna-5,16-dien-3-*beta*-ylacetat	0
ex 29.14 A XI	2,2'-Äthylendioxydiäthylbis(2-äthylbutyrat)	0
ex 29.14 B IV b)	Butylperchlorcrotonat	0
29.15 A IV a)	Azelainsäure, Sebacinsäure	0
ex 29.15 C III	Benzol-1,2,4-tricarbonsäure	0
ex 29.15 C III	Benzol-1,2,4-tricarbonsäure-1,2-anhydrid	0
ex 29.15 C III	Tetrachlorphthalsäureanhydrid	0
ex 29.15 C III	Benzyl-3-isobutyryloxy-1-isopropyl-2,2-dimethylpropylphthalat	0
ex 29.15 C III	Tetrabromphthalsäureanhydrid	0
29.16 A III a)	Rohes Calciumtartrat	3,5
ex 29.16 A VIII a)	2,2-Bis(hydroxymethyl)propionsäure	0
ex 29.16 B III	2-Äthylhexyl-4-hydroxybenzoat	0
ex 29.16 B VI	Octadecyl-3-(3,5-di-*tert*-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat	0
ex 29.16 B VI	Pentaerythrittetrakis [-3-(3,5-di-*tert*-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat]	0
ex 29.16 D	Dinoproston (INN)	0
ex 29.22 A III	*tert*-Butylamin	0
ex 29.22 B II	*N,N,N',N'*-Tetrabutylhexamethylendiamin	0
ex 29.22 E II	1,8-Naphthylendiamin	0
ex 29.22 E II	*m*-Phenylenbis(methylamin)	0
ex 29.23 A II	Trometamol(INN)-salz des Dinoprosts (INN)	0
ex 29.23 A II	(+)-4-Dimethylamino-3-methyl-1,2-diphenylbutan-2-ol	0
ex 29.23 B II	Dobutamin (INN) und seine Salze	0

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.23 C	Ketamin-Hydrochlorid (INNM)	0
ex 29.23 D V	Tranexamsäure (INN)	0
ex 29.23 D V	*beta*-Alanin	0
ex 29.23 E	4-(2-Hydroxy-3-isopropylaminopropoxy)-2,3,6-trimethylphenylacetat	0
ex 29.23 E	Methyldopa (INN)	0
ex 29.23 E	Diäthyl-1,3-benzodioxol-5-ylaminomethylenmalonat	0
ex 29.23 E	6-Acetyl-1,3-benzodioxol-5-ylammoniumchlorid	0
ex 29.23 E	Levodopa (INN)	0
ex 29.25 A II	*N*-Acetyl-*DL*-valin	0
ex 29.25 A II	(3-Methacrylamidopropyl)trimethylammoniumchlorid	0
29.25 B II a)	Phenobarbital (INN) und seine Salze	11
ex 29.25 B II c)	Barbitursäure	0
ex 29.25 B III b)	2'-Benzoyl-4'-chlor-*N*-(2-hydroxypropyl)-glycinanilid	0
ex 29.26 B II c)	1,1,3,3-Tetramethylguanidin	0
ex 29.27	(—)-N-(*alpha*-Cyano-4-hydroxy-3-methoxy-*alpha*-methyl-phenetyl)acetamid	0
ex 29.27	2-(3-Phenoxyphenyl)propiononitril	0
ex 29.29	20-Hydroxyiminopregna-5,16-dien-3-ylacetat	0
ex 29.29	Carbidopa (INN)	0
ex 29.29	Robenidin-Hydrochlorid (INNM)	0
ex 29.29	*N,N*-Diäthylhydroxylamin	0
ex 29.30	*O,O*-Bis(4-*tert*-butylphenyl)-*N*-cyclohexyl-phosphor-amidothioat	0
ex 29.30	Methylisocyanat	9
ex 29.30	Methylendicyclohexyldiisocyanat-Isomerengemisch	0
ex 29.31 B	2-Methyl-2-(methylthio)propionaldehydoxim	0
ex 29.31 B	Thiophenol	0
ex 29.31 B	Tolnaftat (INN)	0
ex 29.31 B	2,2'-Thiodiäthylbis[3-(3,5-di-*tert*-butyl-4-hydroxyphenyl)-propionat]	0
ex 29.34 C	Kristallines Dimethyl-Zinndichlorid in Form von Pulver, zum Herstellen von Waren des Kapitels 70 (a)	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.34 C	2-Chloräthylphosphonsäure	7,6
ex 29.34 C	2-Diphenylphosphinobenzoesäure	0
ex 29.35 Q	2-Acetyl-1,4-butyrolakton	0
ex 29.35 Q	2-Benzotriazol-2-yl-4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenol	0
ex 29.35 Q	2-Benzotriazol-2-yl-*p*-kresol	0
ex 29.35 Q	2,6-Di-*tert*-butyl-4-[4,6-bis(octylthio)-1,3,5-triazin-2-ylamino]phenol	0
ex 29.35 Q und ex 30.03 A II b)	Butorphanol (INN) und seine Salze	0
ex 29.35 Q	(—)-1-*tert*-Butylamino-3-(4-morpholino-1,2,5-thiadiazol-3-yloxy)propan-2-ol	0
ex 29.35 Q	Clotiazepam (INN)	0
ex 29.35 Q	1,4-Diazabicyclo(2,2,2)octan (Triäthylendiamin)	0
ex 29.35 Q	2,4-Di-*tert*-butyl-6-(5-chlorbenzotriazol-2-yl)phenol	0
ex 29.35 Q	Carpipramin-Dihydrochlorid (INNM)	0
ex 29.35 Q	2,3-Dihydro-2,2-dimethylbenzofuran-7-ol	0
ex 29.35 Q	1-Äthyl-1,4-dihydro-4-oxo(1,3)dioxol[4,5-g]cinnolin-3-carbonitril	0
ex 29.35 Q	Indometacin (INN)	0
ex 29.35 Q	Diphemanilmetilsulfat (INN)	0
ex 29.35 Q	Orazamid (INN)	0
ex 29.35 Q	(25*R*)-Spirost-5-en-3-*beta*-ol (Diosgenin) und seine Ester	0
ex 29.35 Q	*L*-Tryptophan	0
ex 29.35 Q	4-Nitrobenzyl (7-amino-3-chlor-8-oxo-5-thia-1-azabicyclo[4.2.0]-oct-2-carboxylat) und seine Salze	0
ex 29.35 Q	Azatadin-Dimaleat (INNM)	0
ex 29.35 Q	Amprolium-Hydrochlorid (INNM)	0
ex 29.35 Q	2-(4-Pyridyl)äthansulfonsäure	0
ex 29.35 Q	Prifiniumbromid (INN)	0
ex 29.35 Q	Glucurolacton (INN)	0
ex 29.35 Q	2-Chlordibenz *[b,f] [1,4]* oxazepin-11(10*H*)-on	0
ex 29.35 Q	2,3,5,6-Tetrachlorpyridin	0
ex 29.35 Q	Diltiazem-Hydrochlorid (INNM)	0

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.35 Q	(6*R*,7*R*)-3-Acetoxymethyl-7-[(*R*)-2-formyloxy-2-phenylacetamid]-8-oxo-5-thia-1-azabicyclo[4.2.0]oct-2-en-2-Carbonsäure und ihre Salze und Ester	0
ex 29.35 Q und ex 30.03 A II b)	Buspiron-Hydrochlorid (INNM)	0
ex 29.35 Q und ex 30.03 A II b)	Encainid-Hydrochlorid (INNM)	0
ex 29.35 Q	5-Brompyrimidin	0
ex 29.36	Quinethazon (INN)	0
ex 29.36	Sulfaguanidin (INN)	0
ex 29.36	Sulfathiazol (INN)	0
ex 29.36	4-Chlor-5-sulfamoylanthranil-*o*-toluidid	0
ex 29.38 A	Nicotinsäure (INN)	0
ex 29.38 B II	Panthenol (INN)	0
ex 29.38 B III	Folsäure (INN)	0
ex 29.38 B V	Nicotinamid (INN)	0
ex 29.39 C I	Serumgonadotrophin (INN)	0
ex 29.39 E	Lachs-Calcitonin (INN) und seine Salze	0
ex 29.39 E	Prasteron (INN)	0
ex 29.39 E	Calcitonin (INN) von Schweinen	0
ex 29.41 D	Gereinigtes Glykosidgemisch aus der Fermentation von *Streptomyces Avermitilis*	0
ex 29.42 C VII	Pilocarpinhydrochlorid	0
ex 29.42 C VII	Pilocarpinnitrat	0
ex 29.42 C VII	*(22R,25R)*-Tomat-5-enin-3-*beta*-ol (Solasodin)	0
ex 29.42 C VII	Vindesin-Sulfat (INNM)	0
ex 29.43 B	Ribose	0
ex 29.43 B	Sucralfat (INN)	0
ex 29.44 A	Epicillin (INN)	0
ex 29.44 C und ex 30.03 A II b)	Amikacin (INN) und seine Salze	0
ex 29.44 C	Amphotericin B (INN)	0
ex 29.44 C	Minocyclin-*mono*-Hydrochloriddihydrat (INNM)	0

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 29.44 C	Clindamycin (INN) und seine Salze und Ester	0
ex 29.44 C	Spectinomycin-Dihydrochloridpentahydrat (INNM)	0
ex 29.44 C	Gentamicin (INN) und seine Salze	0
ex 29.44 C	Nystatin (INN)	0
ex 29.44 C und ex 30.03 A II b)	Bleomycin-Sulfat (INNM)	0
ex 29.44 C	Sisomycin-Sulfat (INNM)	0
ex 29.44 C	Spectinomycin-Sulfat (INNM)	0
ex 29.44 C	Tobramycin (INN) und seine Salze	0
ex 29.44 C	Lincomycin (INN) und seine Salze und Ester, zum Herstellen von Arzneiwaren der Tarifnummer 30.03 (a)	0
ex 29.44 C	Monensin (INN) und seine Salze	0
ex 29.44 C	Cefachlor (INN) und seine Salze, Hydrate und Ester	0
ex 29.44 C	Fumagillin-Dicyclohexylammonium (INNM)	0
ex 29.44 C	Netylmycin-Sulfat (INNM)	0
ex 29.44 C	Dibekacin-Sulfat (INNM)	0
ex 29.45	Kalium-*tert*-butylat	0
ex 30.01 A	Rinderlebern für organotherapeutische Zwecke, getrocknet	0
ex 30.01 B II	Rinderleberextrakt	0
ex 30.01 B II	Nebennierenextrakt	0
ex 30.02 A	Tetanus-Immunglobulin	0
ex 30.02 A	Tetanus-Immunplasma	0
ex 30.02 A	Röteln-Immunplasma	0
ex 30.02 A	Mumps-Immunplasma	0
ex 30.02 A	Keuchhusten-Immunplasma	0
ex 30.02 A	Tollwut-Immunplasma	0
ex 30.03 A II b) und B II b)	Humanalbumin, auch als Lösung	0
ex 30.03 A II b) und B II b)	Humanfibrinogen	0
ex 30.03 A II b) und B II b)	Serumkonserven, aus menschlichem Blut gewonnen	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 30.03 A II b) und B II b)	Antihämophiles Globulin und Anti Rh.(D)-Globulin, aus menschlichem Blut gewonnen	0
ex 30.03 A II b)	Cisplatin (INN)	0
ex 30.03 A II b)	Gemisch aus Pferdeöstrogenen, in Form von Pulver	0
ex 30.03 B II b)	Gammaglobulin, in Lösung, aus menschlichem Blut gewonnen	0
ex 30.03 B II b)	Gammaglobulin, lyophilisiert, aus menschlichem Blut gewonnen	0
32.01 A I	Mimosaauszug	0
ex 32.01 A IV	Gerbstoffauszüge aus Gambir und Myrobalanenfrüchten	0
ex 32.01 A IV	Gerbstoffauszüge aus Eukalyptus	3,2
ex 32.07 B	Anorganische Farbmittelzubereitungen im Sinne der Vorschrift 3 zu Kapitel 32 in Hohlkugeln aus Polyurethan mit einem Durchmesser von weniger als 200 Mikrometer	0
ex 32.08 D	Glas in Form von Flocken mit einer Länge von nicht weniger als 0,1 und nicht mehr als 3,5 mm und einer Dicke von nicht weniger als 2 und nicht mehr als 5 Mikrometer	0
ex 32.09 A II und ex 39.01 C V	Mit einem Gehalt von 48 Gewichtshundertteilen oder mehr in *N,N*-Dimethylacetamid gelöstes Polyurethan aus 2,2'-(*tert*-Butylimino)diäthanol und 4,4'-Methylendicyclohexyldiisocyanat	0
ex 32.09 A II und ex 39.02 C XIV a)	Mit einem Anteil von 48 Gewichtshundertteilen oder mehr in *N,N*-Dimethylacetamid gelöstes Mischpolymerisat aus *p*-Kresol und Divinylbenzol	0
ex 35.07	Bromelaine (INN)	0
ex 35.07	Gemisch aus Streptokinase (INN) und Streptodornase (INN)	0
ex 35.07	Peroxidase	0
ex 37.02 B	Negativfarbfilme mit einer Breite von nicht weniger als 75 mm und nicht mehr als 105 mm und einer Länge von 100 m oder mehr, zum Herstellen von Sofortbildfilmen (a)	0
ex 38.08 C	Hydroabietylalkohol	0
ex 38.19 G	Katalysator auf der Grundlage von Diphosphorpentoxid, auf einem inerten Träger fixiert	0
ex 38.19 G	Bortrifluorid-Katalysator, auf Aluminiumoxid fixiert, in Form von Kügelchen mit einem Durchmesser von nicht weniger als 1,4 und nicht mehr als 1,8 mm	0
ex 38.19 K	Sintermagnesit mit geringen Mengen Mineralöl versetzt	0
ex 38.19 U	Lyophilisierter Extrakt aus den Blutzellen der Königskrabbe *(Limulus polyphemus)* (Limulus-Amöbozyt-Lysat, gefriergetrocknet)	0
ex 38.19 U	Gebrannter Bauxit (feuerfest)	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 38.19 U	Diosgenin, roh	0
ex 38.19 U	4-(6-Fluor-2-methylinden-3-ylmethyl)phenylmethylsulfid, in Toluol gelöst	0
ex 38.19 U	Gemisch aus x-Butyl-4,4'-isopropylidendiphenol und x,x-Dibutyl-4,4'-isopropylidendiphenol	0
ex 38.19 U	Gemisch aus Nitromethan und 1,2-Epoxybutan	4
ex 38.19 U	Reaktionserzeugnis mit einem Gehalt an 2-(2-p-Chlorphenyl-benzoxazol-5-yl)propiononitril von 55 Gewichtshundertteilen oder mehr	0
ex 38.19 U	Fabrikationsrückstand mit einem Gehalt an 11-*beta*,17,20,21-Tetrahydroxy-6-methyl-pregna-1,4-dien-3-on-21-acetat von 40 Gewichtshundertteilen oder mehr	0
ex 38.19 U	Zwischenerzeugnisse aus der Gewinnung von Salzen des Monensins	0
ex 38.19 U	Körner oder Granalien bestehend aus einer Mischung aus Dialuminiumtrioxid und Zirkoniumdioxid mit nicht weniger als 70 Gewichtshundertteilen und nicht mehr als 78 Gewichtshundertteilen Dialuminiumtrioxid und nicht weniger als 19 Gewichtshundertteilen und nicht mehr als 26 Gewichtshundertteilen Zirkoniumdioxid	6,7
ex 38.19 U	Körner oder Granalien bestehend aus einer Mischung aus Dialuminiumtrioxid und Zirkoniumdioxid mit nicht weniger als 54 Gewichtshundertteilen und nicht mehr als 62 Gewichtshundertteilen Dialuminiumtrioxid und nicht weniger als 36 Gewichtshundertteilen und nicht mehr als 44 Gewichtshundertteilen Zirkoniumdioxid	6,7
ex 38.19 U	*N*-(2-Methyl-2-nitropropyl)-4-nitrosoanilin, mit einem Gehalt an inerten Stoffen von 65 Gewichtshundertteilen oder mehr	0
ex 38.19 U	Tetramethylammoniumhydroxid, in Methanol gelöst	0
ex 38.19 U	Cholsäure und 3-alpha,12-alpha-Dihydroxy-5-*beta*-cholan-24-säure (Desoxycholsäure), roh	0
ex 38.19 U	Rohe Gallensäure	0
ex 38.19 U	Zwischenerzeugnisse der Antibiotikagewinnung, erhalten aus der Fermentation von *Streptomyces Tenebrarius*, auch getrocknet	0
ex 39.01 A	Colestipol-Hydrochlorid (INNM)	0
ex 39.01 C II a)	Polykondensationserzeugnis von Toluol-2- und Toluol-4-sulfonamid mit Formaldehyd	0
ex 39.01 C III a)	Filmunterlagen aus Polyäthylenterephthalat, in Rollen, für photographische (einschließlich radiographische) oder kinematographische Zwecke vorgerichtet	8
ex 39.01 C III b) ex 39.03 B II b) 2, B III b) 4 aa) und B IV b) 4 aa)	Abfälle und Bruch von photographischen (auch kinematographischen) Filmen und Röntgenfilmen	0
ex 39.01 C III b)	Abfälle und Bruch von mit Wolframverbindungen beschichteten Polyesterfolien	0
ex 39.01 C III b)	Polyester aus einer Mischung von Isophthalsäure und Terephthalsäure mit 4,4'-Isopropylidendiphenol	0

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 39.01 C V	Polyurethanpolymere in Formen im Sinne der Vorschrift 3 a) zu Kapitel 39 auf der Grundlage eines Gemisches von 2-Methyl- und 4-Methyl-*m*-phenylen-diisocyanaten und Triolen mit verzweigten Ketten und mit einem mittleren Molekulargewicht von nicht weniger als 6 000, terminale Epoxy-Gruppen enthaltend	10
ex 39.01 C VII	Polyimidfolien und -streifen, auch aufgerollt	0
ex 39.01 C VII	Polyäthylenoxid mit einem Molekulargewicht von 4 000 000 oder mehr	8
ex 39.01 C VII	Poly[oxy(2,6-dibrom-1,4-phenylen)] zur Verwendung bei der Herstellung von Polyamid (a)	0
ex 39.01 C VII	Poly[oxy(2,6-dibrom-1,4-phenylen)] zur Verwendung bei der Herstellung von Polypropylen (a)	0
ex 39.01 C VII	Poly(oxy-1,4-phenylensulfonyl-1,4-phenylenoxy-1,4-phenylenisopropyliden-1,4-phenylen) in Formen im Sinne der Vorschrift 3 b) zu Kapitel 39	0
ex 39.02 C II	Mikroporiger Polytetrafluoräthylenfilm mit einer Breite von 30 cm oder mehr und einem Quadratmetergewicht von nicht mehr als 22,4 g, auch aufgerollt	0
ex 39.02 C II	Mikroporiger Polytetrafluoräthylenfilm, einseitig mit einem wasserdampfdurchlässigen Polymer beschichtet, mit einer Breite von 30 cm oder mehr und einem Quadratmetergewicht von nicht mehr als 50 g, auch aufgerollt	0
ex 39.02 C III	Polysulfohaloäthylene in Formen im Sinne der Vorschrift 3 a) oder b) zu Kapitel 39	4
ex 39.02 C VI a) und b)	Mischpolymerisat, ausschließlich aus Allylalkohol und Styrol, mit einer Acetylzahl von 175 oder mehr	0
ex 39.02 C VI a)	Mischpolymerisat aus Maleinsäureanhydrid und Styrol, auch mit einem Anteil an Styrol-Butadien-Blockmischpolymerisat, in Formen im Sinne der Vorschrift 3 b) zu Kapitel 39	0
ex 39.02 C VI a)	A-B-A-Blockmischpolymerisat aus Polystyrol, Äthylen-Butylen-Mischpolymerisat und Polystyrol, mit einem Gehalt an Styrol von nicht mehr als 35 Gewichtshundertteilen, in Formen im Sinne der Vorschrift 3 b) zu Kapitel 39	0
ex 39.02 C VII b)	Polyvinylchloridfolien, auch aufgerollt, mit einer Dicke von weniger als 1 mm, beschichtet mit in Klebstoff eingebetteten Glashohlkugeln, deren Durchmesser nicht weniger als 50 Mikrometer und nicht mehr als 100 Mikrometer beträgt	0
ex 39.02 C VIII	Vinylidenchlorid-Vinylchlorid-Mischpolymerisat, mit einem Gehalt an Vinylidenchlorid von 79,5 Gewichtshundertteilen oder mehr, in Formen im Sinne der Vorschrift 3 a) oder b) zu Kapitel 39, zum Herstellen von Fasern, Fäden, Monofilen oder Streifen (a)	0
ex 39.02 C XI	Poly(vinylformal) in Formen im Sinne der Vorschrift 3 b) zu Kapitel 39, mit einem Molekulargewicht von nicht weniger als 10 000 und nicht mehr als 40 000 und einem Gehalt an — Acetylgruppen, ausgedrückt in Vinylacetat, von nicht weniger als 9,5 und nicht mehr als 13 Gewichtshundertteilen, — Hydroxylgruppen, ausgedrückt in Vinylalkohol, von nicht weniger als 5 und nicht mehr als 6,5 Gewichtshundertteilen	0
ex 39.02 C XII	Poly(2-diäthylaminoäthylmethacrylat), aufgelöst in *N,N*-Dimethylacetamid, mit einem Polymergehalt von 55 Gewichtshundertteilen oder mehr	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 39.02 C XII	Mit einem Gehalt von 55 Gewichtshundertteilen oder mehr in *N,N*-Dimethylacetamid gelöstes Mischpolymerisat aus 2-Diisopropylaminoäthylmethacrylat und Decylmethacrylat	0
ex 39.02 C XII	Reflektierende Polyacrylfolien, auch aufgerollt	0
ex 39.02 C XII	Acryl-Methacryl-Mischpolymerisat in Form von Folien mit einer Dicke von nicht weniger als 50 und nicht mehr als 150 Mikrometer, auch aufgerollt	0
ex 39.02 C XII	Mischpolymerisat aus Acrylsäure und 2-Äthylhexylacrylat mit einem Gehalt an 2-Äthylhexylacrylat von nicht weniger als 10 und nicht mehr als 11 Gewichtshundertteilen	0
ex 39.02 C XIV a)	Vinylidenchlorid-Acrylnitril-Mischpolymerisat in Form von dehnbaren Kügelchen mit einem Durchmesser von nicht weniger als 4 Mikrometer und nicht mehr als 20 Mikrometer	0
ex 39.02 C XIV a)	Mischpolymerisat aus Vinylchlorid, Vinylacetat und Vinylalkohol, mit einem Gehalt an Vinylchlorid von nicht weniger als 89 und nicht mehr als 92 Gewichtshundertteilen, an Vinylacetat von nicht weniger als 2 und nicht mehr als 6 Gewichtshundertteilen und an Vinylalkohol von nicht weniger als 4 und nicht mehr als 8 Gewichtshundertteilen in Formen im Sinne der Vorschrift 3 a) oder b) zu Kapitel 39	0
ex 39.02 C XIV a)	Mischpolymerisat aus Äthylen und Propylen, fluoriert, zum Herstellen von mindestens 60adrigen Flachbandleitungen (a)	0
ex 39.02 C XIV a)	Poly(1-äthyläthylen) (Polybuten-1) in Formen im Sinne der Vorschrift 3 b) zu Kapitel 39	0
ex 39.02 C XIV b)	Polyvinylfluoridfolien, auch aufgerollt	0
ex 39.02 C XIV b)	Reflektierende Folien aus mit Melamin-Formaldehyd modifiziertem Acrylpolymerisat, auch aufgerollt	0
ex 39.02 C XIV b)	Polyvinylidenfluoridfolien, auch aufgerollt	0
39.03 B V a) 1	Äthylzellulose, nicht weichgemacht	4
ex 39.03 B V a) 2	Äthylhydroxyäthylzellulose, in Wasser nicht löslich	4
ex 39.03 B V a) 2	Hydroxypropylzellulose	0
ex 39.06 B	*O*-(2-Hydroxyäthyl)amylopectinhydrolysat	0
ex 39.07 B V d)	Polyäthylen-Streifen, gelocht, mit einer Breite von nicht weniger als 4,5 und nicht mehr als 5,5 cm, mit einem Molekulargewicht von 4 000 000 oder mehr, in Rollen, zur Verwendung als Förderband in Zigarrenfertigungsmaschinen (a)	0
41.02 B	Rind- und Kalbleder (einschließlich Büffelleder), nur chromgegerbt, in nassem Zustand (wet blue)	0
ex 41.02 C	Indisches Kipsleder, ganz, auch ohne Kopf und Füße, mit einem Stückgewicht von mehr als 4,5 und nicht mehr als 8 kg, nur pflanzlich gegerbt, auch weiter bearbeitet, jedoch augenscheinlich zum unmittelbaren Herstellen von Lederwaren nicht verwendbar	0
41.03 B I	Schaf- und Lammleder, ausgenommen Leder der Tarifnummern 41.06 und 41.08, anderes Leder, nur gegerbt	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
41.04 B I	Ziegen- und Zickelleder, ausgenommen Leder der Tarifnummern 41.06 und 41.08, anderes Leder, nur gegerbt	0
41.05 B I	Leder aus Häuten oder Fellen von anderen Tieren, ausgenommen Leder der Tarifnummern 41.06 und 41.08, anderes Leder, nur gegerbt	0
ex 44.22 B	Fässer und Tröge aus Eichenholz, gebraucht, auch zusammengesetzt; Faßstäbe und Böden, die Teile vorstehender Fässer und Tröge sind	0
ex 44.28 D II	Schindeln für Dächer oder Fassaden, aus Nadelholz	0
45.01	Naturkork, unbearbeitet, und Korkabfälle; Korkschrot, Korkmehl	0
45.02	Würfel, Platten, Blätter und Streifen aus Naturkork, einschließlich Würfel oder Quader zum Herstellen von Stopfen	4
ex 48.07 D	In der Masse mit Latex geleimtes Kraftpapier, einseitig mit Polybutadien-Styrol gestrichen, mit einem Quadratmetergewicht von nicht weniger als 104 g und nicht mehr als 130 g, zur Verwendung bei der Herstellung von Windelhosen (a)	6
ex 49.11 B	Mikroproduktionen auf undurchsichtigen Trägern, für Datenbanken und Bibliotheken bestimmt (a)	0
ex 49.11 B	Künstlerische Siebdrucke (häufig auch als Serigraphien bezeichnet), vom Künstler signiert und numeriert (von Nr. 1 bis 200)	0
ex 51.01 A	Spinnfäden aus Polytetrafluoräthylen	0
ex 51.01 A	Polyvinylalkoholgarne, die sich bei einer Wassertemperatur von 50 °C auflösen, zur Verwendung bei der Herstellung von Filzen ohne Schuß für Papiermaschinen (a)	0
ex 51.01 A	Polyamid-Spinnfäden, einstufig gezwirnt und mit Phenolharz getränkt, bestrichen oder überzogen	0
ex 51.01 A	Spinnfäden aus aromatischen Polyamiden, hergestellt durch Polykondensation von meta-Phenylendiamin und Isophthalsäure	0
ex 51.02 A I	Monofile aus Polytetrafluoräthylen	0
ex 51.02 A II	Polyimid-Streifen, auch aufgerollt	0
ex 51.02 A II	Polytetrafluoräthylen, auch aufgerollt, mit einer Bruchdehnung von nicht mehr als 25 %	0
ex 51.04 A IV	Gewebe aus Polyvinylalkohol-Spinnfäden für Maschinenstickereien	0
ex 54.03 B I a)	Leinengarne, roh (ausgenommen Garne aus Flachswerg), mit einer Lauflänge je kg von 30 000 m oder weniger, zum Herstellen von gezwirnten Garnen für die Schuhindustrie oder von gezwirnten Kabelabbindegarnen (a)	0
ex 56.01 A	Spinnfasern aus Polytetrafluoräthylen	0
ex 56.01 A	Spinnfasern aus aromatischen Polyamiden, hergestellt durch Polykondensation von meta-Phenylendiamin und Isophthalsäure	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
ex 58.01 B	Teppiche aus Seide oder Schappeseide, deren Flor mindestens 85 Gewichtshundertteile Seide oder Schappeseide enthält (b)	20 höchstens 4 ECU je m^2
ex 59.03	Vliesstoffe aus aromatischen Polyamiden, hergestellt durch Polykondensation von *meta*-Phenylendiamin und Isophthalsäure	0
ex 59.03	Vliesstoffe aus Polyäthylenfäden, nach dem Spinnvliesverfahren hergestellt (spun bonded), mit einem Quadratmetergewicht von nicht mehr als 115 g und einer Dicke von nicht mehr als 300 Mikrometer, auch aufgerollt	0
ex 59.04	Kokosgarne zum Herstellen von Teppichen, Fußmatten und ähnlichen Gegenständen (a)	0
ex 59.08	Gewebe oder Gewirke, einseitig mit Kunststoff bestrichen oder überzogen, in dem Glasbügelchen eingebettet sind	0
ex 59.12	Baumwollgewebe, beschichtet mit den in Klebstoff eingebetteten Glaskugeln, deren Durchmesser nicht weniger als 45 und nicht mehr als 75 Mikrometer beträgt, mit einem Quadratmetergewicht von nicht weniger als 300 und nicht mehr als 550 g	0
ex 59.17 D	Garne oder Streifen aus Polytetrafluoräthylen, imprägniert, auch geölt oder mit Graphitzusatz	0
62.03 A I	Säcke und Beutel zu Verpackungszwecken, gebraucht, aus Jutegeweben oder aus Geweben aus anderen textilen Bastfasern der Tarifnummer 57.03	0
62.03 B I a)	Säcke und Beutel zu Verpackungszwecken, gebraucht, aus Flachs- oder Sisalgewebe	0
ex 68.02 B	Körnungen oder Splitter von Steinen, künstlich gefärbt	0
ex 69.09 B	Träger für Katalysatoren, aus porösen Cordierit-keramischen Stoffen, mit allgemein rundem oder ovalem Querschnitt, mit parallelen Seiten, die ein Gesamtvolumen von nicht weniger als 240 ml und nicht mehr als 11 100 ml bei einer Mindestabmessung von nicht weniger als 70 mm und einer Höchstabmessung von nicht mehr als 480 mm haben, mit nicht weniger als 28 durchgehenden Kanälen je hundert mm^2, die parallel zu der Hauptsymmetrieachse verlaufen; der Gesamt-Kanalquerschnitt beträgt nicht weniger als 50 Prozent und nicht mehr als 80 Prozent des gesamten Flächenquerschnitts	0
ex 70.19 A IV b)	Glasbügelchen mit einem Durchmesser von weniger als 0,1 mm und einem Refraktionsindex von 2,26	0
ex 70.20 A	Matten aus nichttextilen Glasfasern mit einem Gewicht pro Quadratmeter von nicht mehr als 100 g und einem Durchmesser der Fasern von nicht mehr als 7 Mikrometer	0
ex 70.20 B	Glasfasergarne mit einem Durchmesser der Fasern von nicht mehr als 4 Mikrometer, zum Herstellen von Teppichen (a)	0
ex 70.20 B	Garne aus verspinnbaren Endlosglasfäden von 33 tex oder einem Vielfachen hiervon, mit einem Durchmesser der Fasern von nicht weniger als 2,5 und nicht mehr als 5,1 Mikrometer, nicht gummifreudig behandelt	0
ex 74.05 B	Nicht starre Tafeln und Platten aus Polytetrafluoräthylen, mit Aluminiumoxid als Füllstoff oder mit Glasfasergewebe verstärkt, auf beiden Seiten mit einer Kupferfolie versehen	0
ex 75.04 A	Rohre aus nicht legiertem Nickel mit einem Reinheitsgrad von nicht weniger als 99 %, mit einer Abweichung von der Geradlinigkeit von nicht mehr als 1 mm auf 150 cm und mit einem Außendurchmesser — von nicht weniger als 213,36 mm und nicht mehr als 214,00 mm oder — von nicht weniger als 209,95 mm und nicht mehr als 210,59 mm oder — von nicht weniger als 168,28 mm und nicht mehr als 168,78 mm	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.
(b) Die Zusätzliche Vorschrift zu Kapitel 58 findet Anwendung.

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Autonomer Zollsatz (%)
76.01 B I b)	Andere Bearbeitungsabfälle aus Aluminium (einschließlich der fehlerhaften oder bei der Be- oder Verarbeitung unbrauchbar gewordenen Werkstücke)	0
ex 76.03	Bänder, in Rollen, aus Aluminiumlegierungen, mit nicht weniger als 18 und nicht mehr als 23 Gewichtshundertteilen Zinn und nicht weniger als 0,7 und nicht mehr als 1,5 Gewichtshundertteilen Kupfer als Hauptlegierungselemente, mit einer Breite von nicht weniger als 75 mm und nicht mehr als 230 mm und einer Dicke von nicht weniger als 3,0 mm und nicht mehr als 6,5 mm	0
ex 81.03 B	Tantaldraht, unlegiert, mit einem Durchmesser von nicht weniger als 0,2 mm und nicht mehr als 0,5 mm, zum Herstellen von Kondensatoren (a)	0
ex 81.04 D I b)	Elektrolytisch gewonnenes Chrom, in Form von Kathodenplättchen, Briketts oder Pellets, mit einem Gesamtgehalt an Sauerstoff von nicht mehr als 0,10 Gewichtshundertteilen, einem Gesamtgehalt an Aluminium von nicht mehr als 0,015 Gewichtshundertteilen und einem Gehalt an in siedender 5 n Salzsäure und in siedender, rauchender Perchlorsäure unlöslichen und als Aluminium berechneten Aluminiumverbindungen von nicht mehr als 0,001 Gewichtshundertteilen, zur Herstellung einer Legierung für den Bau von folgenden Teilen von Gasturbinen und Strahltriebwerken (a): — feststehende oder bewegliche Schaufelräder, einschließlich ihrer Ringe — Klappen — Düsen	0
ex 81.04 G I	Elektrolytisches Mangan, mit einem Reinheitsgrad von mindestens 99,7 %, für die chemische Industrie (a)	0
ex 81.04 K I	Bearbeitungsabfälle und Schrott von Titan	0
ex 81.04 K I	Titanschwamm	0
ex 81.04 M	Bearbeitungsabfälle und Schrott von an Uran 235 abgereichertem Uran	0
ex 84.31 A	Saugwalzmäntel, nicht gebohrt, in Form von Rohren aus legiertem Stahl, mit einer Länge von nicht weniger als 5 207 mm und einem Außendurchmesser von nicht weniger als 754 mm, für Maschinen zum Herstellen von Papier oder Pappe (a)	0
ex 84.51 A	Blindenschriftschreibmaschinen	0
ex 84.51 A	Elektronische Taschen-Schreibmaschinen für Behinderte, die mittels Drucktasten und thermischem Schreibkopf ein Schriftband bedrucken und ausgeben	0
ex 84.55 C	Teile und Zubehör von elektronischen Taschen-Schreibmaschinen für Behinderte, die mittels Drucktasten und thermischem Schreibkopf ein Schriftband bedrucken und ausgeben	0
ex 84.59 B	In einem Stück geschmiedete und vorgedrehte Teile mit einem Stückgewicht von mehr als 150 t für Reaktordruckbehälter	0
ex 84.63 D	Geschmiedete und vorgedrehte Generator- und Turbinenwellen mit einem Stückgewicht von mehr als 180 t	0
ex 90.01 B	Polarisierender Film, auf eine oder zwischen zwei Unterlagen aus durchsichtigem Material aufgebracht	0
ex 90.19 A III	Gefäßprothesen	0
ex 90.19 B II	Lesegeräte für Blinde, die über eine Miniaturkamera mittels Phototransistoren Buchstaben auf ein sogenanntes Abtastfeld mit piezoelektrischen Stiften übertragen, und ihre Teile und Zubehör	0

(a) Die Überwachung der zweckentsprechenden Verwendung erfolgt nach den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen.